Crésus Synchro

© 2026 - EPSITEC

1 - Einleitung
2 - Installation und Updates
3 - Das Crésus-Synchro-Mandat
4 - Ein Mandat erstellen
5 - Dateien mit dem Mandat verknüpfen
6 - Ein Mandat teilen
7 - Eine Datei migrieren
8 - Eine Datei aus dem Mandat entfernen
9 - Ein Mandat löschen

© 2026 - EPSITEC

1 - Einleitung

Für die Verwendung von Crésus Synchro ist ein Crésus+-Abonnement erforderlich.

In diesem Handbuch stammen alle Beispieldateien, die mit Crésus Finanzbuchhaltung verknüpft sind, aus den Modulen Faktura und Lohnbuchhaltung. Diese Anweisungen gelten jedoch auch für eine Crésus-Banking-Datei, die nicht mit Crésus Faktura verknüpft ist (.crbank-Datei).

Dank dem Verbuchungsmechanismus von Crésus können die Crésus-Faktura– und Crésus-Lohnbuchhaltungs-Dateien Buchungen erstellen, die in eine Crésus-Finanzbuchhaltungs-Datei übernommen werden können. Dazu müssen all diese Dateien auf demselben Gerät bzw. im gleichen lokalen Netzwerk gespeichert sein.

In Crésus Finanzbuchhaltung muss der Verbuchungsvorgang übrigens manuell ausgelöst werden, um zu überprüfen, ob es pendente Buchungen in den Fakturierungs- oder Lohnbuchhaltungsdateien hat.

Dank Crésus Synchro müssen sich die Dateien nicht mehr auf demselben Gerät oder im selben Netzwerk befinden. Die betreffenden Geräte müssen einfach eine Internetverbindung aufweisen, und die Verbuchung kann aus der Ferne über einen sicheren Server erfolgen. In Crésus Finanzbuchhaltung erscheint hingegen jedes Mal eine Benachrichtigung, sobald in Crésus Faktura oder Crésus Lohnbuchhaltung Buchungen erzeugt oder geändert wurden.

Das Prinzip

Technische Details zum Speichern und Übertragen von Daten finden sich hier.

© 2026 - EPSITEC

Für die automatische Verbuchung erzeugen Crésus Faktura und Crésus Lohnbuchhaltung ihre Buchungen in einer .ecf- bzw. .ecs-Datei, die Crésus Finanzbuchhaltung liest und übernimmt. Diese Dateien werden in einem Ordner gespeichert, dessen Pfad in Crésus Finanzbuchhaltung hinterlegt ist.

Ebenso stellt Crésus Finanzbuchhaltung Informationen (Kontenplan, MWST-Codes usw.) für Crésus Faktura und Crésus Lohnbuchhaltung in einer .crp-Datei bereit. Diese wird ebenfalls in einem Ordner gespeichert, dessen Speicherort in den Modulen Faktura oder Lohnbuchhaltung hinterlegt ist.

Bei Crésus Synchro sind diese Dateien über ein **Mandat** miteinander verknüpft.

Crésus Synchro kopiert diese Dateien in einen dedizierten .crsync-Ordner auf allen Geräten des Mandats, speichert sie anschliessend und synchronisiert sie auf allen beteiligten Geräten.

Standardmässig wird **ein Mandat lokal** abgespeichert: Es ist nur auf dem aktuellen Gerät zugänglich, auf dem der Benutzer, der das Mandat erstellt hat, gerade arbeitet.

Ein lokales Mandat erlaubt es insbesondere, in Crésus Finanzbuchhaltung eine Benachrichtigung anzuzeigen, wenn neue Buchungen aus Crésus Faktura oder Crésus Lohnbuchhaltung zum Import bereitstehen.

Damit aber andere Benutzerinnen und Benutzer von verschiedenen Geräten oder Sitzungen aus auf ein Mandat zugreifen können, muss dieses veröffentlicht werden, sodass alle betreffenden Benutzerinnen und Benutzer es abonnieren können. In diesem Fall spricht man von einem **geteilten Mandat.**

Jedes Mandat hat eine eindeutige ID, die den verschiedenen Benutzerinnen und Benutzern über ein **Ticket** mitgeteilt wird.

> Wenn ein Mandat auf verschiedenen Geräten oder in unterschiedlichen Benutzersitzungen bearbeitet werden soll, muss das Mandat auf jedem betroffenen Gerät bzw. in jeder Sitzung gespeichert werden.

© 2026 - EPSITEC

2 - Installation und Updates

Crésus Synchro wird zusammen mit den Modulen Crésus Finanzbuchhaltung, Crésus Lohnbuchhaltung und Crésus Faktura installiert und erfordert keine besonderen Schritte.

- Unter Windows wird Crésus Synchro automatisch im Ordner **AppData** des aktuellen Benutzers installiert: %localappdata%cresus_synchro.
- Unter macOS wird Crésus Synchro im Ordner **Applications** installiert.

> Crésus Synchro erhält automatische Updates. Ein solches Update kann je nach Ihrer Internetverbindung einige Minuten in Anspruch nehmen. Es ist daher möglich, dass die neueste Version nicht sofort bereitsteht.

Wenn das Menü *Crésus Synchro* deaktiviert ist, warten Sie eine oder zwei Minuten und stellen Sie sicher, dass Sie mit dem Internet verbunden sind.

Wenn das Problem andauert, überprüfen Sie die Einstellungen Ihrer Firewall (Antivirenprogramm), die die lokale Kommunikation (TCP) zwischen Prozessen auf *localhost* erlauben sollte, beenden Sie anschliessend das Programm und starten Sie Crésus neu.

© 2026 - EPSITEC

3 - Das Crésus-Synchro-Mandat

Das Crésus-Synchro-Mandat verknüpft eine oder mehrere Dateien der Module Crésus Faktura oder Crésus Lohnbuchhaltung mit einer Crésus-Finanzbuchhaltungs -Datei.

Pro Mandat kann nur eine einzige Buchhaltung eingebunden werden, jedoch mehrere Buchungsperioden.

- Das Mandat kann **lokal** sein, wenn alle Dateien auf demselben Gerät oder im selben Netzwerk gespeichert sind.
- Ein Mandat muss **geteilt** werden, wenn die Dateien auf unterschiedlichen Geräten gespeichert sind. Ein geteiltes Mandat funktioniert auch bei Dateien, die auf demselben Gerät gespeichert sind.

	Dieses Symbol kennzeichnet ein **lokales Mandat.**
	Mit diesem Symbol wird ein **geteiltes Mandat** gekennzeichnet.

Unabhängig davon, ob das Mandat **lokal** oder **geteilt** ist, wird Crésus Synchro Crésus Finanzbuchhaltung benachrichtigen, wenn neue Buchungen in Ihrer Rechnungs- oder Lohnbuchhaltungsdatei erzeugt, geändert oder gelöscht werden. Es erscheint ein blaues Banner, das Sie darauf hinweist, dass neue Bewegungen zu verbuchen sind:

© 2026 - EPSITEC

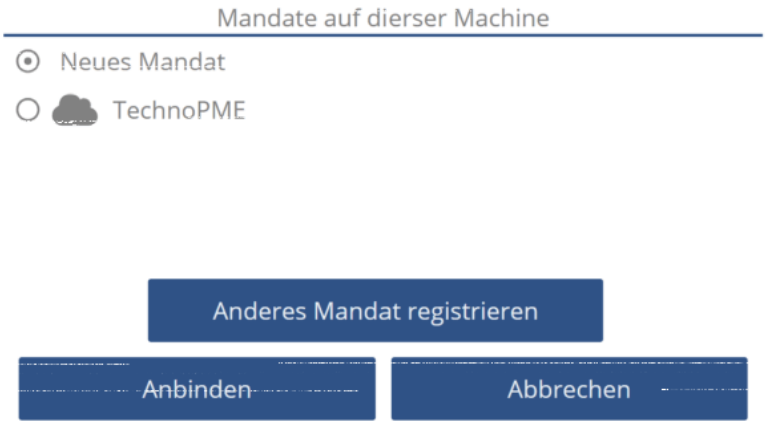
4 - Ein Mandat erstellen

Ein Crésus-Synchro-Mandat wird aus Crésus Finanzbuchhaltung heraus erstellt.

Die aktuelle Finanzbuchhaltungsdatei wird automatisch an das neu erstellte Mandat angehängt.

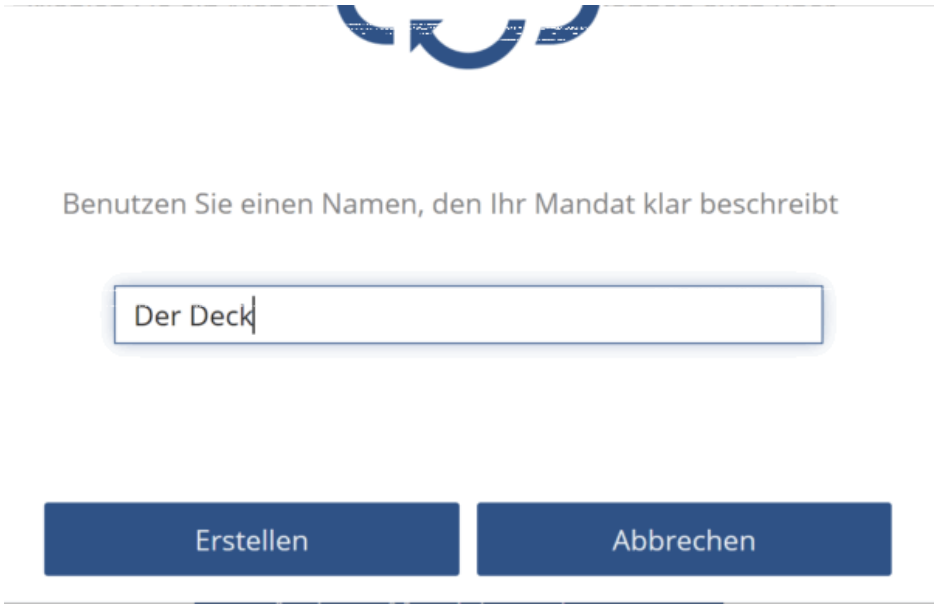
> Ein neues Mandat wird immer **lokal** erstellt: Es kann nur auf dem Gerät genutzt werden, auf dem es angelegt wurde.

- Öffnen Sie Ihre Finanzbuchhaltungsdatei
- Verwenden Sie den Befehl *Datei > Crésus Synchro > Mandat verknüpfen*
- Wählen Sie in der folgenden Maske die Option *Neues Mandat* aus
- Klicken Sie auf *Anbinden:*

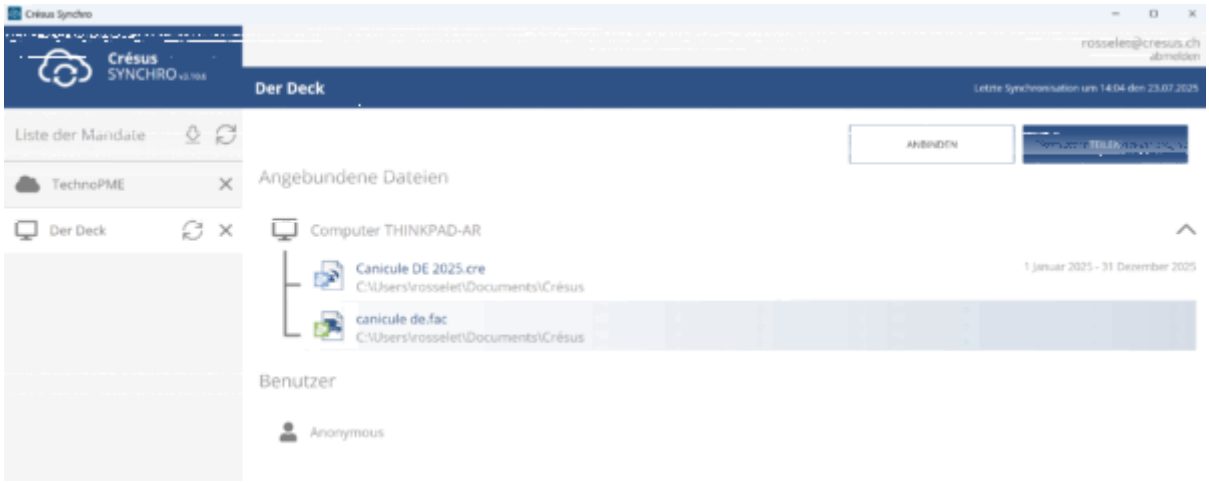


- Geben Sie den Namen für das zu erstellende Mandat ein
- Klicken Sie auf *Erstellen:*

© 2026 - EPSITEC



Crésus Synchro zeigt anschliessend das neu erstellte Mandat an:



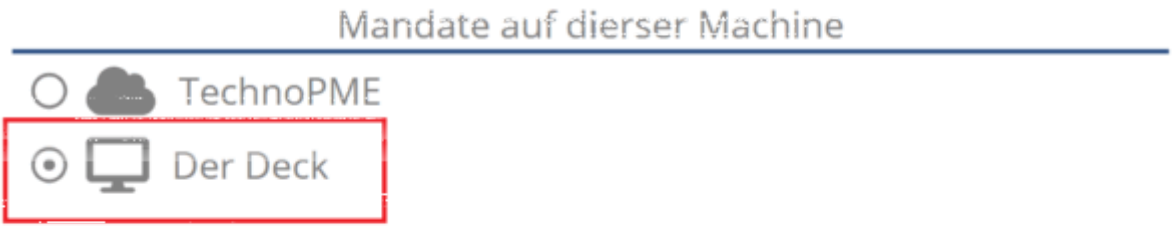
- Wenn Ihre Buchhaltung noch mit keiner Fakturierungs- oder Lohnbuchhaltungsdatei verknüpft ist, erscheint hier nur die Finanzbuchhaltungsdatei.
- Wenn Ihre Finanzbuchhaltung, wie in der obigen Bildschirmkopie, bereits mit einer Fakturierungs- oder Lohnbuchhaltungsdatei verknüpft ist, wird/werden diese automatisch mit diesem neuen Mandat verknüpft.

© 2026 - EPSITEC

5 - Dateien mit dem Mandat verknüpfen

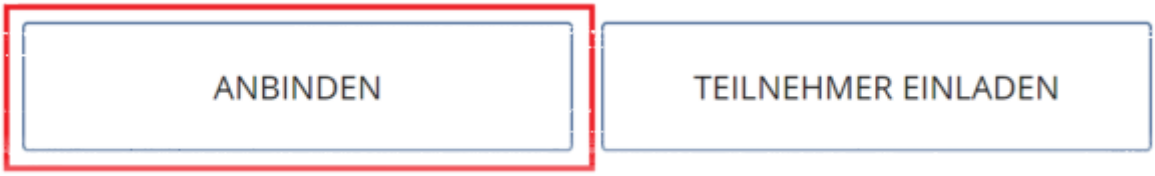
Um Fakturierungs- oder Lohnbuchhaltungsdateien (oder eine Datei aus derselben Finanzbuchhaltung, die eine andere Buchungsperiode betrifft) mit dem von Ihnen erstellten Mandat zu verknüpfen, gehen Sie standardmässig wie folgt vor:

- Öffnen Sie die betreffende Datei
- Verwenden Sie den Befehl *Datei* > *Crésus Synchro* > *Mandat verknüpfen*
- Wählen Sie das betreffende Mandat aus und klicken Sie auf *Anbinden:*



In der Finanzbuchhaltungsdatei, in der Sie das Mandat erstellt haben, können Sie auch:

- Den Befehl *Datei* > *Crésus Synchro* > *Mandat anzeigen* verwenden
- Klicken Sie auf die Schaltfläche *Anbinden:*



© 2026 - EPSITEC

- Wählen Sie die Datei(en) aus, die mit dem Mandat verknüpft werden soll(en).

Neue Buchungsperiode / Neues Jahr

Bei der Eröffnung einer neuen Buchungsperiode in Crésus Finanzbuchhaltung (Befehl *Neueröffnung*) wird die neue Datei automatisch mit demselben Mandat wie die vorherige Finanzbuchhaltung verknüpft.

In Crésus Lohnbuchhaltung wird mithilfe des Befehls *Neues Jahr eröffnen* ebenso die neue Datei mit dem Mandat verknüpft.

© 2026 - EPSITEC

6 - Ein Mandat teilen

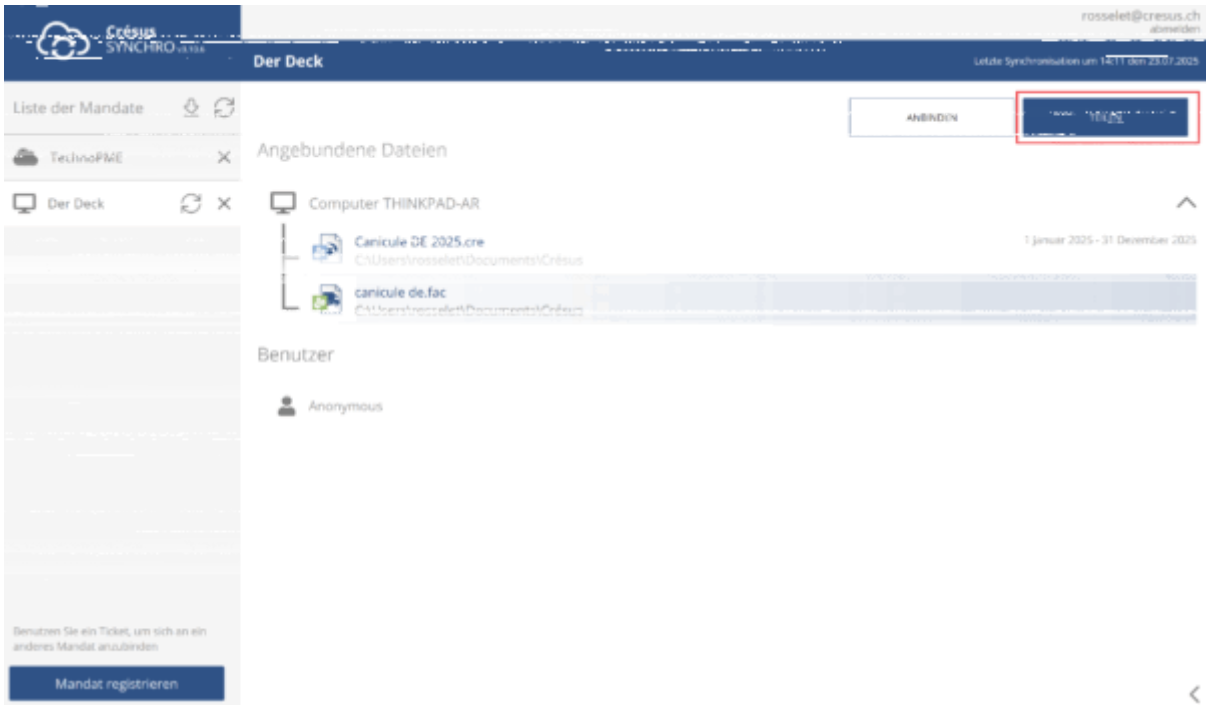
Damit andere Benutzerinnen und Benutzer das von Ihnen erstellte lokale Mandat aus der Ferne nutzen können, muss es ihnen zur Verfügung gestellt werden.

Das Mandat muss also **geteilt** werden. Anschliessend ist ein **Ticket** an die entsprechenden Benutzerinnen und Benutzer weiterzuleiten, um ihnen den Zugriff zu ermöglichen.

Ein Mandat aus Crésus Finanzbuchhaltung heraus teilen

Dies ist die Standardmethode für das Teilen eines Mandats. In Ihrer Finanzbuchhaltungsdatei:

- Verwenden Sie den Befehl *Datei > Crésus Synchro > Teilnehmer einladen*
- Klicken Sie in der Crésus-Synchro-Maske auf *Teilen:*



Das Symbol «geteiltes Mandat» wird nun neben dem betreffenden Mandat angezeigt:

© 2026 - EPSITEC

Teilnehmer zu einem Mandat einladen

Damit andere Benutzerinnen und Benutzer auf das geteilte Mandat zugreifen können, müssen Sie ihnen ein von Crésus Synchro generiertes **Ticket** übermitteln.

Klicken Sie in der Crésus-Synchro-Maske auf *Teilnehmer einladen:*

Crésus Synchro erzeugt dann das Ticket (.crsync-Datei), das Sie an einem Ort Ihrer Wahl speichern.

Diese .crsync-Datei übermitteln Sie anschliessend an die Person(en), die Sie einladen möchten.

> Aus Gründen der Sicherheit und des Datenschutzes empfehlen wir Ihnen, diese Datei auf einem physischen Datenträger (z. B. auf einem USB-Stick) zu übergeben und nicht per E-Mail zu versenden.

Ein Mandat abonnieren

Nachdem die eingeladenen Personen das Ticket erhalten haben, müssen sie nun das geteilte Mandat abonnieren. Dazu gehen sie wie folgt vor:

© 2026 - EPSITEC

- In der Fakturierungs- oder Lohnbuchhaltungsdatei, die sie mit dem Mandat verknüpfen möchten, verwenden sie den Befehl *Datei* > *Crésus Synchro* > *Mandat verknüpfen*
- Sie klicken auf *Anderes Mandat abonnieren:*

- Sie wählen das Ticket (.crsync-Datei) aus, das sie abgespeichert haben
- Das Mandat öffnet sich in Crésus Synchro und zeigt die verknüpften Dateien an sowie die Benutzerinnen und Benutzer, die es abonniert haben.

Nach Ausführung des Befehls *Datei* > *Crésus Synchro* > *Mandat verknüpfen* erscheint dieses Mandat unter den *Abonnierten Mandaten* dieser Benutzerin oder dieses Benutzers und es können mithilfe des Standardverfahrens weitere Dateien verknüpft werden (§5 Attacher des fichiers au mandat (5) - Crésus Synchro).

© 2026 - EPSITEC

7 - Eine Datei migrieren

Wenn Sie eine der Dateien des Mandats umbenennen oder verschieben, stimmt die im Mandat hinterlegte Verknüpfung nicht mehr. Durch eine **Migration** der Datei wird die nicht mehr funktionierende Verknüpfung durch eine gültige Verknüpfung ersetzt.

Aus Crésus Finanzbuchhaltung, Faktura oder Lohnbuchhaltung migrieren – erste Methode

Beim Öffnen der betreffenden Datei der Module Finanzbuchhaltung, Faktura oder Lohnbuchhaltung stellt Crésus Synchro fest, dass ihr Name oder ihr Speicherort nicht mehr mit den im Mandat hinterlegten Angaben übereinstimmt. Eine Warnung (blaues Banner) wird angezeigt:

Klicken Sie auf *Neu anbinden.*

Crésus Synchro schlägt vor, *diese Datei zu migrieren,* sodass sie wieder mit dem betreffenden Mandat verknüpft ist:

© 2026 - EPSITEC

Klicken Sie auf *Ja,* und die umbenannte oder verschobene Datei wird wieder mit dem Synchro-Mandat verknüpft.

Aus Crésus Finanzbuchhaltung, Faktura oder Lohnbuchhaltung migrieren – zweite Methode

Beim Öffnen der betreffenden Datei der Module Finanzbuchhaltung, Faktura oder Lohnbuchhaltung öffnet sich Crésus Synchro und zeigt folgende Maske an:

Klicken Sie auf *Datei suchen* und wählen Sie die neue Datei aus. Die umbenannte oder verschobene Datei wird erneut mit dem Synchro-Mandat verknüpft.

> Wenn Ihre Finanzbuchhaltungsdatei umbenannt oder verschoben wurde, erscheint diese Maske auch beim Öffnen einer Fakturierungs- oder Lohnbuchhaltungsdatei, die mit dem betreffenden Mandat verknüpft ist. Klicken Sie dann auf *Datei suchen* und wählen Sie die betreffende Finanzbuchhaltungsdatei aus.

Aus Crésus Synchro migrieren

Sie können eine Datei auch über Crésus Synchro migrieren. Dazu gehen Sie wie folgt vor:

© 2026 - EPSITEC

- Öffnen Sie Crésus Synchro (in einer Datei, die mit dem betreffenden Mandat verknüpft ist > *Datei* > *Crésus Synchro* > *Mandat anzeigen*)
- Klicken Sie auf die Datei, deren Verknüpfung defekt ist, und anschliessend auf *Migrieren*
- Wählen Sie die verschobene oder umbenannte Datei aus; diese ersetzt automatisch die alte Datei im Synchro-Mandat.

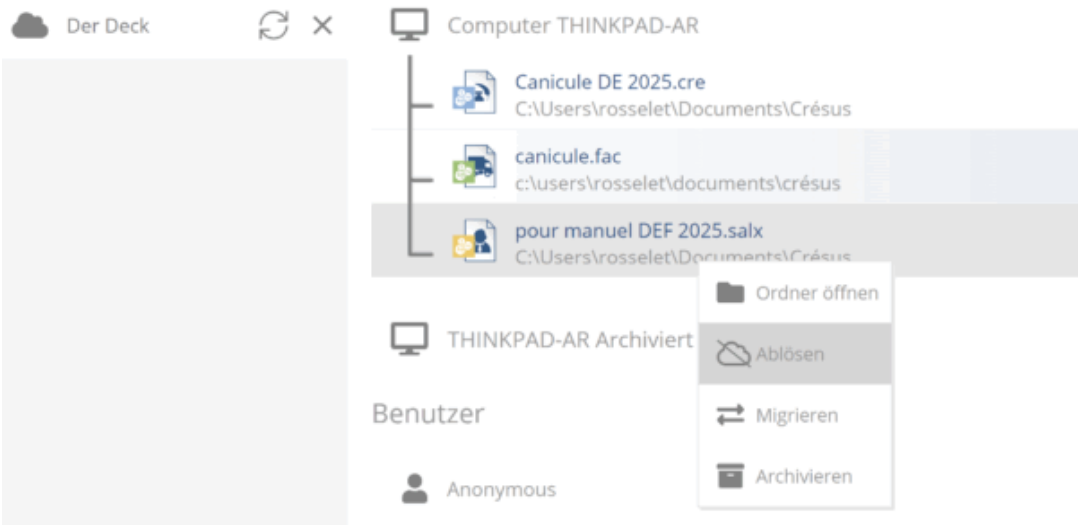
© 2026 - EPSITEC

8 - Eine Datei aus dem Mandat entfernen

Sie können natürlich auch eine Fakturierungs- oder Lohnbuchhaltungsdatei aus einem Synchro-Mandat entfernen.

Eine Datei aus Crésus Synchro entfernen

- Öffnen Sie eine der Dateien im Mandat (Finanzbuchhaltungs-, Fakturierungs- oder Lohnbuchhaltungsdatei)
- Verwenden Sie den Befehl *Datei* > *Crésus Synchro* > *Mandat anzeigen*
- Klicken Sie auf die Datei, die Sie aus dem Mandat entfernen möchten
- Klicken Sie auf *Entfernen:*



- Bestätigen Sie den Vorgang

Eine Datei aus der betreffenden Fakturierungs- oder Lohnbuchhaltungsdatei heraus entfernen

- Öffnen Sie die betreffende Datei
- Verwenden Sie den Befehl *Datei* > *Crésus Synchro* > *Entfernen*
- Bestätigen Sie den Vorgang

© 2026 - EPSITEC

Um eine Datei aus einem geteilten Mandat zu entfernen, müssen Sie zuvor alle ihre Buchungen, die in der verknüpften Finanzbuchhaltungsdatei verbucht wurden, löschen. Verwenden Sie dazu in der betreffenden Fakturierungs- oder Lohnbuchhaltungsdatei das Verbuchungswerkzeug (Verbuchung rückgängig machen).

© 2026 - EPSITEC

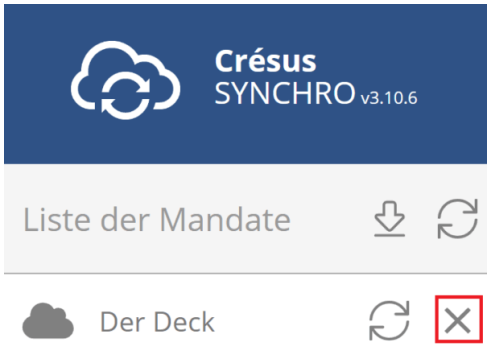
9 - Ein Mandat löschen

Ein Mandat löschen

Das Löschen eines **Mandats** hat keinen Einfluss auf die verknüpften Dateien (die Verbuchung muss nicht rückgängig gemacht werden).

Um ein Mandat zu löschen:

- Öffnen Sie eine der Dateien, die mit dem Mandat verknüpft sind
- Verwenden Sie den Befehl *Datei* > *Crésus Synchro* > *Mandat anzeigen*
- Klicken Sie auf das Kreuz neben dem betreffenden Mandat:



- Bestätigen Sie den Vorgang

© 2026 - EPSITEC